



## „Professionelle Heimat für Beratung in Zeiten virtueller Kommunikation“

Workshop-Angebot zur dvb-Jahrestagung 2024 in Mannheim

Freitag, 29.11.2024

Anbieterinnen und Anbieter

Karl-Heinz P. Kohn, Birgit Lohmann, Hannah Passon, Cornelius Hahn

Der Workshop „Professionelle Heimat für Beratung in Zeiten virtueller Kommunikation“ soll dazu dienen, eine Bestandsaufnahme der schon manifestierten und absehbaren Veränderungen zu skizzieren sowie Methoden und Verfahren zu diskutieren, wie im Laufe dieser Veränderungen die Qualität der Beratungsarbeit und die Verbandsarbeit für professionelle Beratung zu Bildung und Beruf gesichert und kreativ erweitert werden können.

### **Kurzinfo zu den Workshop-Durchführenden:**

Karl-Heinz P. Kohn

Wissenschaftliche Lehrkraft an der Hochschule der Bundesagentur für Arbeit mit Lehre und Forschung rund um die Beratung für Bildung, Beruf und Beschäftigung (Beratungsübungen, Berufswissenschaften, soziale Lagen, Arbeitsmarktpolitik, kultursensible Beratung), seit langer Zeit Mitglied im dvb, darin etliche Jahre Mitarbeit in einem Regionalgruppenvorstand und Mitglied des Bundesvorstands.

Mail: [K.Kohn@kohnpage.de](mailto:K.Kohn@kohnpage.de)

Hannah Passon

Berufsberaterin Schwerpunkt akademische Berufe in der Bundesagentur für Arbeit (BA), Studium der Empirischen Kulturwissenschaft (M.A.), kam als Quereinsteigerin 2017 über das Thema Flucht und Asyl zur BA, seit 2021 Vorstandsmitglied in der Regionalgruppe Baden-Württemberg des dvb e.V. Hierbei Interesse an Vernetzung, fachlichem Austausch und Weiterbildung.

Birgit Lohmann

Berufsberaterin, nach 45jähriger Tätigkeit in der Bundesagentur für Arbeit (überwiegend im BiZ) seit 12/23 in Ruhestand. Aktives dvb-Mitglied seit ca. 1981 mit langjährigen Erfahrungen in Vorstandsarbeit und Redaktionsarbeit des dvb forum, weitere prägende Ehrenämter im sozialen Bereich und in der Erwachsenenbildung. Aktuell in der Flüchtlingshilfe aktiv mit Schwerpunkt Unterstützung der Integration in Ausbildung und Beruf.

Mail: [b.k.lohmann@gmx.de](mailto:b.k.lohmann@gmx.de)

## **Ablauf**

Zwei jeweils etwa 45-minütige Phasen, getrennt durch 10 Minuten Pause

- 1. Vorstellung der Workshop-Idee und der drei Moderator/inn/en (plus Cornelius)**
- 2. Vorstellung der Teilnehmenden mit Bezug zum Thema**  
Es kristallisierten sich als besonders wesentlich für die Verbandsarbeit die Schwerpunkte heraus, die wie folgt bearbeitet wurden:
- 3. Drei inhaltlich unterschiedliche Impulse durch die Workshop-Moderator/inn/en:**
  - a. Was braucht eine „professionelle Heimat“ (insbesondere in Zeiten virtueller Kommunikation)? (Hannah)
  - b. Verhältnis von praxisorientierten zu fachwissenschaftlichen Themen (Karl-Heinz)
  - c. Wie sichern wir die politische Interessenvertretung und Lobbyarbeit für eine professionelle und soziale Beratungsarbeit zu Bildung, Beruf und Beschäftigung? (Birgit)
- 4. freie Sammlung inhaltlicher Aspekte in drei Teilgruppen**  
  
> freie Diskussion und Sammlung auf Moderationskarten bzw. Flip-Chart  
  
> Strukturierung und Sicherung der Inhalte (s. S. 3-6)
- 5. Vorstellung der Ergebnisse im Plenum**
- 6. Resümee und Verabschiedung**

# Verbandsarbeit

## Zwischen Wissenschafts- & Praxisorientierung

Was wäre wünschenswert

- Bewegung vom Veranstalter  
Wiss. Tagungen zu wieder  
mehr Praxisaustausch
- mehr Anwendungs-Bezug
- mehr fachliche Skills  
(weniger theoret. Vorträge)
- mehr methodischer Austausch

⇒ neue Balance

# Professionelle

## Heimat im Verband

- Format JAT überdenken
  - Mehr Diskussion/Austausch
  - Mehr Raum für informellen
  - Zeitpunkt Austausch
  - Tagung & Übernachtung an einem Ort

- Unterjährige Austauschformate
  - digital & analog
- Angebote bundesweit mitteilen

→ bundesweiter

Veranstaltungs-  
kalender

→ dvr b info weiterhin

- Vereinsstrukturen

überdenken + modernisieren

→ RG: kein Vorstand,  
eher „Sprecher“

→ keine feste Amtsperiode

→ Projektgruppe statt  
fest<sup>er</sup> Mitarbeit

→ Verantwortung  
minimieren /  
teilen

Politische  
Interessen-  
vertretung

Einladung  
Politiker

Lobby-  
arbeit

Fundierte  
Datenlage  
fehlt

Nutzen!  
Beratung  
rechnen  
sich

Zus. arb.  
Sozialver-  
bände

Kommunale  
Bildungsberatung  
stärken

Audifizierung  
Struktur der  
Beratung

Fachliche  
Begründungen  
für  
Jahre Berater

Bildungs-  
gerechtigkeit

Verlässliche  
Finanzierung

Rolle d.  
Beratung im  
digitalen Trans-  
formations-  
prozess

Zielgruppen-  
versorgung?

Wegweiser  
für  
Ber. Angebote

Einladung  
Fachpolitiker